

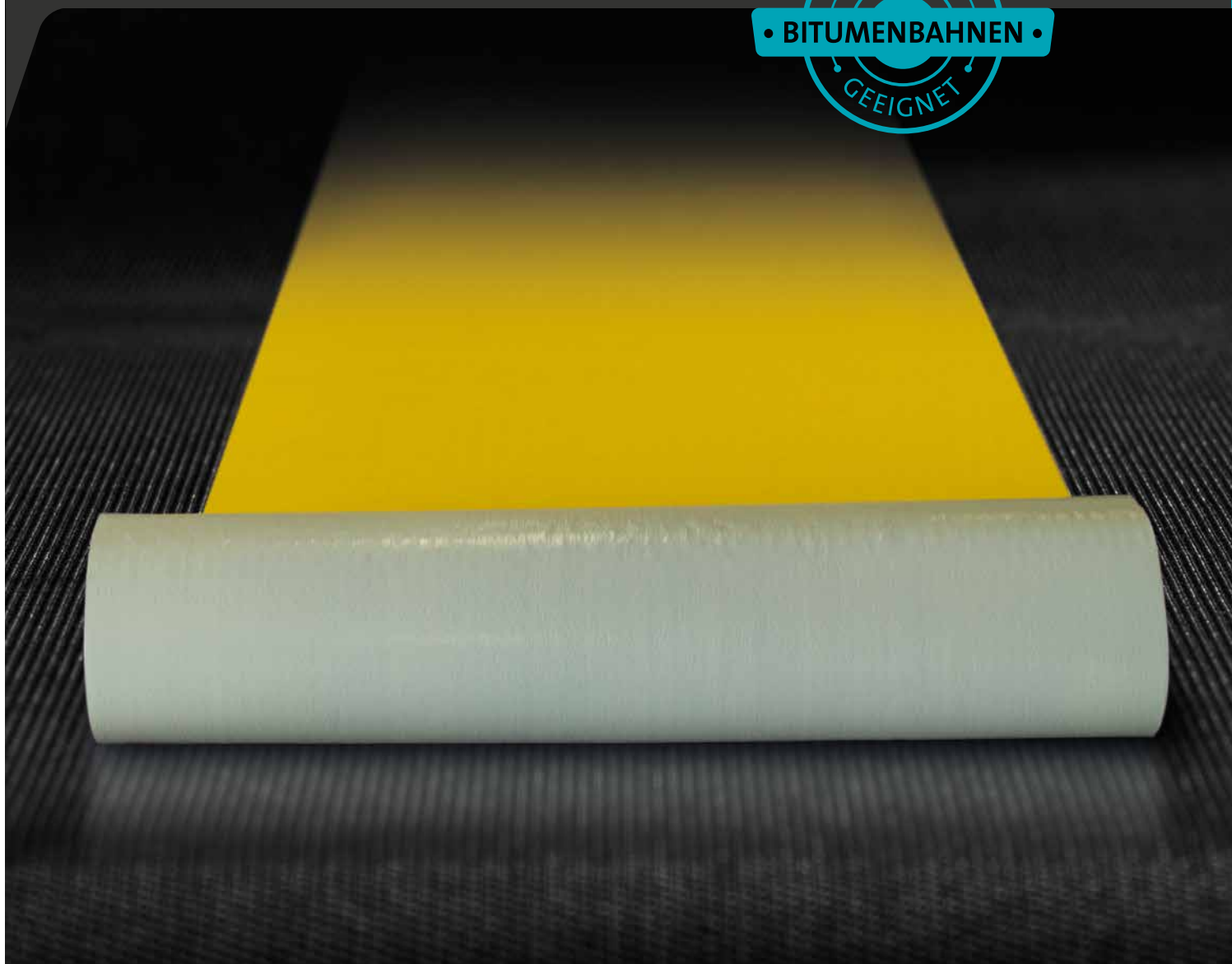
SAFETY SYSTEM WALKWAY

Der sichere Wartungsweg

PRODUKTFLYER




• BITUMENBAHNEN •



Dächer bilden oftmals nicht nur den oberen Gebäudeabschluss, sondern beinhalten auch Verkehrswege für Inspektion und Wartung der auf dem Dach installierten technischen Einrichtungen. Neben Absturzsicherungen ist dabei die optische Abgrenzung eines sicheren Wartungsweges notwendig.

WALKWAY wird für die Kennzeichnung von Wartungs- und Inspektionswegen auf Flachdächern eingesetzt. Die speziell dafür geschaffene rutschhemmende Oberfläche und ein hoher Perforationsschutz sind die wichtigsten Anforderungen an dieses Material. Auch auf geneigten Dachflächen und bei feuchter Witterung bietet es sicheren Halt. Ein weiterer Vorteil ist die klare und farblich sichtbare Abgrenzung zur Dachabdichtung.

- 
- 1 WALKWAY
 - 2 Kennzeichnung absturzgefährdeter Bereiche

WALKWAY ist eine rutschhemmende Sicherheitsoberlage auf Basis von EPDM mit einem zusätzlichen Festigkeitsträger für Perforationsschutz und Dimensionsstabilisierung, mit einer unterseitigen selbstklebenden Butylschicht. Die Unterseite ist mit einer Trennfolie abgedeckt.

- ✓ **RUTSCHHEMMENDE OBERFLÄCHE**
Für die Bestimmung der Reibungseigenschaft wurde eine unabhängige Untersuchung nach DIN EN ISO 8295 durchgeführt. Die Ergebnisse waren deutlich besser als bei anderen Abdichtungsbahnen. WALKWAY sorgt für hohe Trittsicherheit sowohl im trockenen als auch im nassen Zustand.
- ✓ **GLASGELEGE**
WALKWAY ist mit einem zusätzlichen Festigkeitsträger für Perforationsschutz und Dimensionsstabilisierung ausgestattet. Dadurch wird die Formstabilität bei der Verlegung verbessert und WALKWAY zusätzlich vor Beschädigung geschützt.
- ✓ **SCHUTZ DER ABDICHTUNG**
Ein weiterer Aspekt für WALKWAY ist der Schutz der Dachabdichtung vor der ständigen Beanspruchung durch die Begehung der Dächer. Wiederholte Begehung von Dächern mit Mineralfaserdämmung kann zur Verminderung ihrer Druckfestigkeit und damit zur Dickenreduzierung führen. Mit der klaren Kennzeichnung der Verkehrswege durch WALKWAY mit lediglich darunter angeordneten, besonders druckfesten Dämmplatten wird die übrige Flächen-dämmung entlastet.
- ✓ **EINSPARMÖGLICHKEIT BEI MINERALFASERDÄMMUNG**
Gerade bei Dächern mit einer Dämmung aus Mineralfaser bedeutet eine druckfeste und dadurch begehbare Dämmung einen erheblichen Kostenfaktor. Mit der klaren Kennzeichnung der Verkehrswege auf dem Dach kann nur in den begangenen Bereichen eine hochwertige, druckfeste Dämmung verwendet werden und in den verbleibenden Flächen eine günstigere.
- ✓ **GEKENNZEICHNETE WEGE (BG UND UVV)**
Von Berufsgenossenschaften und in den Unfallverhütungsvorschriften wird immer wieder auf die Markierung von Verkehrswegen hingewiesen. WALKWAY greift die Empfehlungen der ASR A1.3 auf und verwendet die Farbe Gelb.
- ✓ **GERINGES GEWICHT**
Mit einem Flächengewicht von nur 2 kg/m² kann WALKWAY auch problemlos bei Sanierungen mit eingeschränkten Lastreserven eingesetzt werden.
- ✓ **SCHNELLE VERARBEITUNG**
Durch die Verlegung als durchgehende selbstklebende Bahn kann WALKWAY schnell verlegt und befestigt werden.
- ✓ **INDIVIDUELL EINSETZBAR**
WALKWAY wurde auf die Verlegung von RESITRIX® und HERTALAN® Abdichtungsbahnen abgestimmt. Neben diesen Einsatzbereichen kann WALKWAY nach Rücksprache mit der CARLISLE® Anwendungstechnik auch auf Untergründe verlegt werden.
- ✓ **GERINGE BEEINTRÄCHTIGUNG DES WASSERABLAUFS**
Wegen der geringen Bahndicke von 1,6 mm beeinträchtigt WALKWAY den Wasserablauf nur unwesentlich und kann somit auch quer zur Wasserlaufrichtung eingesetzt werden.
- ✓ **FÜR JEDE DACHFORM GEEIGNET**
Infolge der Verlegung einer selbstklebenden Rolle kann WALKWAY problemlos auch auf Dächern mit besonderem Querschnitt, wie z.B. einem gewölbten und geneigten Dach, verlegt werden. Dies ist dagegen mit Gehwegplatten nur schwer möglich. Durch die selbstklebende, standfeste Verklebung ist die Lagesicherheit auch bei geneigten Dächern gewährleistet.

Dächer bilden oftmals nicht nur den oberen Gebäudeabschluss, sondern beinhalten auch Verkehrswege für Inspektion und Wartung der auf dem Dach installierten technischen Einrichtungen. Neben Absturzsicherungen ist dabei die optische Abgrenzung eines sicheren Wartungsweges notwendig.

WALKWAY wird für die Kennzeichnung von Wartungs- und Inspektionswegen auf Flachdächern eingesetzt. Die speziell dafür geschaffene rutschhemmende Oberfläche und ein hoher Perforationsschutz sind die wichtigsten Anforderungen an dieses Material. Auch auf geneigten Dachflächen und bei feuchter Witterung bietet es sicheren Halt. Ein weiterer Vorteil ist die klare und farblich sichtbare Abgrenzung zur Dachabdichtung.



Verarbeitungsempfehlungen

LAGESICHERUNG:
Systemkompatible Verklebung mittels Butylschicht und Flächengrundierung FG 35.

UNTERGRÜNDE:
RESITRIX® und HERTALAN® Abdichtungsbahnen sowie Bitumenbahnen. Bei Bitumenbahnen ist zwingend eine Vorreinigung erforderlich (lose Schieferbestandteile sind zu entfernen). Der Untergrund muss trocken und fettfrei sein.

HINWEIS FÜR DIE REINIGUNG ÄLTERER UNTERGRÜNDE:
Scharf abfegen mit einem Besen. Grobe Verunreinigungen wie Flechten u.a. Anhaftungen sind mechanisch zu entfernen.

ANWENDUNGSHINWEISE:
Die Anwendung sollte nur von geschulten Verlegern ausgeführt werden. Das betrifft besonders die Anwendung von Hilfsprodukten, z.B. Flächengrundierung FG 35, Reiniger G 500 (RESITRIX® Untergrund), Reiniger Spiritus (HERTALAN® Untergrund).

VERARBEITUNGSHINWEISE:
Der Untergrund muss trocken und staubfrei sein. Vor dem Auftragen der Flächengrundierung FG 35 muss er mit dem Besen gereinigt werden. Danach wird FG 35 stets manuell aufgetragen. Nach ca. 30 Min. Trocknung WALKWAY ausrollen und die Trennfolie seitlich herausziehen. Die Fläche muss nach Abziehen der Schutzfolie

mit dem Besen angedrückt werden. Dabei geht man diagonal von innen nach außen vor. Besonderer Augenmerk ist auf die Verklebung der Ränder zu legen. Vorzugsweise sollten diese zusätzlich mit einer Rolle angedrückt werden. Gegen Wasserunterläufigkeit sind die Nähte zusätzlich mit unserer Versiegelungspaste HERTALAN® KS 96 (MS Polymer) abzudichten.



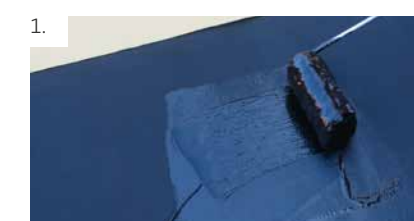
Bei hohen Außentemperaturen ist zu beachten, dass die Butylmasse sofort auf dem Untergrund klebt und es keine Korrekturmöglichkeit mehr gibt.

WALKWAY Anwendung und Verklebung auf Untergründen: **Außentemperatur max. +35 °C. Für die Verarbeitung aller Hilfsstoffe gilt eine Bauteiltemperatur von mindestens +5 °C.**

VERLEGEHINWEISE:

- Die Bahnen werden stumpf gestoßen
- FG 35 muss auf jeder Seite mind. 1 cm überstehen
- Die Ränder sind mit HERTALAN® KS 96 zu versiegeln
- Auf Abdichtungen aus Bitumenbahnen ist zu berücksichtigen, dass Absätze > 3 mm vor den Bitumenbahnenkanten in den Randbereichen von WALKWAY mind. 4 cm mit HERTALAN® KS 96 nach innen ausgefüllt werden müssen

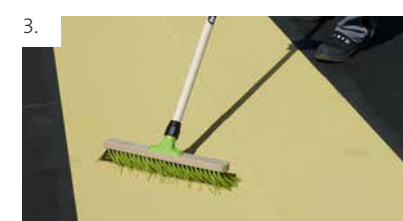
VERARBEITUNG:



1. NACH REINIGUNG DES UNTERGRUNDES FG 35 MANUELL AUFSTREICHEN.



2. NACH DER WITTERUNGSBEDINGTEN ABLÜFTZEIT WALKWAY AUSROLLEN UND AUSRICHTEN. ANSCHLIESSEND DIE FOLIE ABZIEHEN.



3. WALKWAY MIT DEM BESEN FALTENFREI AUFDRÜCKEN.



4. DIE RÄNDER WERDEN ZUSÄTZLICH MIT EINER BREITEN STAHLROLLE (ALTERNATIV SILIKON)ANGEDRÜCKT.



5. RÄNDER ZUSÄTZLICH MIT HERTALAN® KS 96 VERSIEGELN. BEI BITUMENBAHNEN IST ZU BERÜCKSICHTIGEN, DASS ABSÄTZE > 3 mm VOR DEN BITUMENBAHNENKANTEN IN DEN RANDBEREICHEN VON WALKWAY MIND. 4 cm MIT HERTALAN® KS 96 AUSGEFÜLLT WERDEN MÜSSEN.

Technische Daten

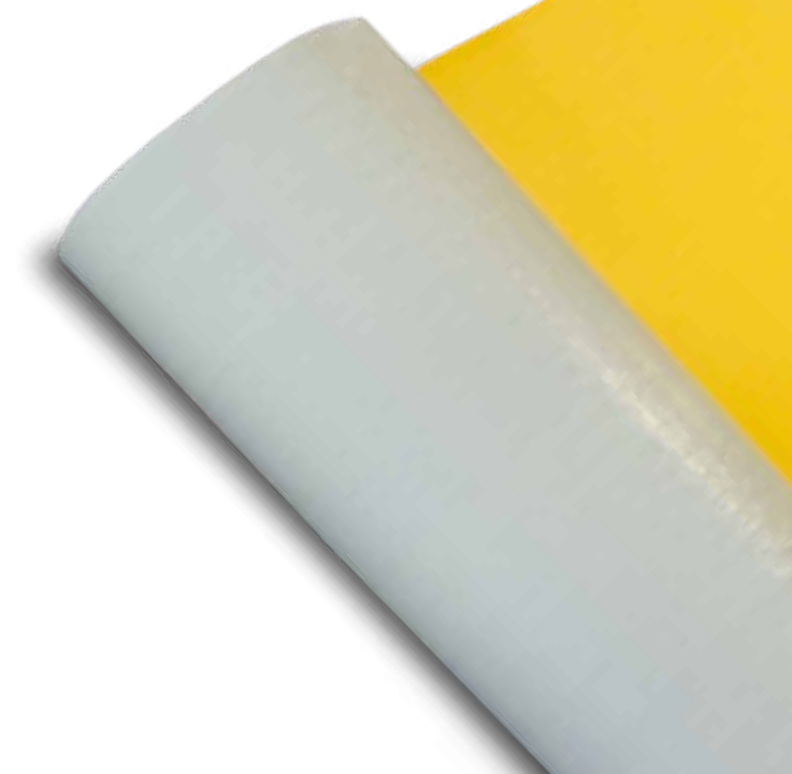
PRODUKTDATEN	
BRANDSCHUTZKLASSIFIZIERUNG:	Klasse E nach EN 13501-1
OBERFLÄCHE:	Geprägt, strukturiert
FARBE:	gelb (ähnlich RAL 1003)
VERPACKUNG:	Rollenlänge: 10 m
	Rollenbreite: 1.00 m
	Rollengewicht: 20 kg/Rolle
VERPACKUNGSEINHEIT:	20 Rollen/Palette
LAGERHALTUNG/ LAGERBEDINGUNGEN:	Vertikale Lagerung der Rollen auf Paletten. Schutz vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen und Schnee erforderlich.
LAGERDAUER/HALTBARKEIT:	24 Monate

ANWENDUNGEN	
LAGESICHERUNG:	Die Lagesicherung erfolgt immer mit FG 35. Der Verbrauch beträgt mind. 200 g/m², bei bituminösen Untergründen mind. 300 g/m².
KALTVERKLEBUNG MIT FLÄCHEN- GRUNDIERUNG:	Anforderung an den Untergrund: Der Untergrund muss trocken und staubfrei sein. Vor dem Auftrag der Flächengrundierung FG 35 muss der Untergrund mit einem Besen gereinigt werden. Danach FG 35 mittels Lammfellrolle dünn und gleichmäßig auftragen. Nach ca. 30 Min. Trocknung CARLISLE® WALKWAY ausrollen und die Trennfolie seitlich herausziehen. Es ist darauf zu achten, dass keine Falten gebildet werden. WALKWAY in der Fläche und im Randbereich vorzugsweise mit einem Straßenbesen zum Untergrund andrücken. Gegen Wasserunterläufigkeit sollten die Ränder mit einer Versiegelungspaste HERTALAN® KS 96 (MS Polymer) versehen werden. Der Verbrauch beträgt ca. 12 g/lfm.
VERARBEITUNGSHINWEISE:	Anwendung und Verklebung auf Untergründen mind. +5 °C und max. +35 °C
ANWENDUNGSHINWEISE:	Die Anwendung sollte nur von geschulten Verlegern ausgeführt werden. Für die Anwendung von Hilfsprodukten, z.B. Flächengrundierung FG 35; Reiniger G 500; Versiegelungspaste HERTALAN® KS 96 gilt die Umgebungstemperatur > +5 °C.

TECHNISCHE DATEN	
MATERIAL-BASIS:	EPDM
FESTIGKEITSTRÄGER:	Glasgelege
LÄNGE:	10 m
BREITE:	1.00 m
DICKE (EN 1849-2):	1,6 mm (-5/+10 %)
FLÄCHENGEWICHT:	2.00 kg/m²
BRANDKLASSIFIZIERUNG (EN 13501-1):	E
REISSKRAFT (EN 12311-2):	> 150 N/50 mm
REISSDEHNUNG (EN 12311-2):	> 400 %
HÖCHSTZUGKRAFT (EN 12311-2):	> 600 N/50 mm
FALZEN IN DER KÄLTE (EN 495):	Keine Risse bei -40 °C
OZONBESTÄNDIGKEIT; 2 PPM; D 20 %; 40 °C:	keine Risse
HAFTUNG AUF VERSCHIEDENEN UNTERGRÜNDE/SCHÄLPRÜ- FUNG (EN 12316-2):	> 50 N/50 mm
RUTSCHHEMMKLASSE (DIN 51130)	R10



Beim Einsatz und Verarbeitung von Hilfsprodukten sind die Sicherheitsdatenblätter zu beachten.



CARLISLE®
Construction Materials GmbH

Head Office Germany

Schellerdamm 16
21079 Hamburg

T +49 (0)40 788 933 0
E info@ccm-europe.com

BESUCHEN SIE UNS AUF:



www.ccm-europe.com